

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	VII
1 Einleitung.....	1
1.1 Das Quellenkorpus der Friedensdichtungen.....	5
1.2 Die theoretische Grundlage der Arbeit.....	12
1.3 Das Vorgehen .....	18
1.4 Zum Stand der Forschung .....	21
2 1648–1653: Westfälischer Friede/Nürnberger Exekutionstag/Regensburger Reichstag.....	29
2.1 Die Friedensdichtungen als poetische Festbeschreibungen .....	40
2.2 Die Friedensbilder am Ende des konfessionellen Zeitalters .....	58
2.2.1 Biblische Motive im Kontext des Westfälischen Friedens.....	59
2.2.2 Ergänzung oder Widerspruch: Antike Motive in den Friedensdichtungen von 1648 bis 1653.....	72
2.2.3 Der Frieden und seine Attribute .....	83

2.2.4 Handeln und Leben in Friedenszeiten .....	88
2.3 Die Legitimation des Friedens.....	103
2.3.1 Politische Akteure im Prozess der Friedenswiederherstellung.....	103
2.3.2 Die Darstellung des Krieges und seiner Protagonisten .....	122
2.3.3 Die Verhandlungen und Unterzeichnungen der Friedensverträge.....	135
2.3.4 Vertragsassoziationen und -bewertungen.....	140
3 1660–1721: Die Nordischen Konflikte.....	145
3.1 Die Vermittlung der Friedensnachricht .....	152
3.2 Die Repräsentationen des Friedens .....	158
3.2.1 Die christlichen Tugenden in den Dichtungen um die Jahrhundertwende.....	158
3.2.2 Die antiken Motive im Kontext der Nordischen Konflikte .....	163
3.2.3 Die friedliche Gesellschaft und ihre Ökonomie .....	165
3.3 Die Legitimationsstrategien in den Dichtungen zwischen 1660–1721 ....	169
3.3.1 Die Darstellung der politischen Akteure.....	169
3.3.2 Die nordischen Konflikte und ihre Protagonisten .....	174
3.3.3 Die Verhandlungen der Friedensverträge.....	181
4 1699–1739: Friedensschlüsse mit dem Osmanischen Reich .....	185
4.1 Die Ausrufung des Friedens .....	190
4.2 Westliche Friedensbilder für östliche Friedensschlüsse .....	196
4.2.1 Die biblischen Motive im Kampf gegen den Erbfeind .....	196
4.2.2 Die Friedensgöttin Irene und der Janustempel.....	198
4.2.3 Die zivilen und wirtschaftlichen Folgen des Friedens .....	201
4.3 Die Legitimation des Friedens im Reich.....	204
4.3.1 Die Darstellung der politischen Akteure im Reich und in der Ferne.....	205
4.3.2 Der Held der Zeit: Prinz Eugen in den Friedensdichtungen .....	219
4.3.3 Der Krieg in fernen Ländern: die Kriegsbeschreibungen in den Friedensdichtungen von 1699–1739.....	222
4.3.4 Die (Friedens-)Verträge mit dem Osmanischen Reich.....	224
5 1740–1763: Die Kriege Friedrichs II.....	231
5.1 Herkunft und Verbreitung der Dichtungen .....	235

---

5.2	Die Vermittlung der Friedensnachricht .....	246
5.3	Die Friedensvorstellungen im 18. Jahrhundert.....	256
5.3.1	Die biblischen Friedensrepräsentationen im Zeitalter der Aufklärung .....	257
5.3.2	Antike Huldigung und göttliche Hilfe – die antiken Motive 1740–1763.....	265
5.3.3	Natur- und Geräuschmetaphorik.....	273
5.3.4	Der Frieden und seine Attribute .....	280
5.3.5	Wohlstand und Überfluss – die Ökonomie des Friedens .....	282
5.3.6	Pax fovet artes .....	287
5.4	Die Legitimation von Krieg und Frieden .....	290
5.4.1	Friedrich II. als Friedensbringer.....	291
5.4.2	Preußen vs. Habsburg: Friedrichs Gegenspielerin Maria Theresia.....	303
5.4.3	Das Kurfürstentum Sachsen und seine Schlüsselrolle im Konflikt.....	307
5.4.4	Die Darstellung Frankreichs .....	314
5.4.5	Helden in zweiter Reihe: Die militärischen Persönlichkeiten.....	318
5.4.6	Die Kriegsbeschreibungen .....	325
5.4.7	Die (Friedens-)Verträge .....	339
6	Fazit .....	347
7	Quellenverzeichnis .....	355
	1648–1653 .....	356
	1660–1721 .....	363
	1699–1739 .....	368
	1740–1763 .....	370
8	Abbildungsverzeichnis.....	379
9	Literaturverzeichnis.....	383